



Sackmann Fahrradreisen



Ostseeküsten-Radweg von Flensburg über Kiel nach Lübeck

Eine schöne Radreise auf dem Ostseeküsten-Radweg von Flensburg über Kiel nach Lübeck

Der **Ostseeküstenradweg** führt an der Küste entlang von Flensburg aus vorbei an **weißen Sandstränden**, **malerischen Steilküsten** und **beschaulichen Buchten** über Kiel bis nach Lübeck. Die **Städte** entlang der Strecke verströmen ein **maritimes Flair**. Neben der Radstrecke liegen **reetgedeckte Häuser**, **Windmühlen** und verträumte **Fischerdörfer**. Sie radeln entspannt auf verkehrsarmen Wegen entlang der Küste oder im Hinterland und genießen die **abwechslungsreiche Landschaft**. Abends erwartet Sie gepflegte **Gastlichkeit** mit maritimem Flair.

Anforderungen 2

Flach bis leicht hügeliges Gelände mit einzelnen Steigungen; auch für ungeübtere Radler noch zu bewältigen.

Landkarte



Hotels:

Gerne können Sie sich die Hotels im Internet einmal anschauen. Hier ist eine **Übersicht der Hotels**, in denen wir überwiegend Zimmer für unsere Radreisegäste buchen - freie Zimmer vorausgesetzt. Da die Zimmer aber immer erst nach dem Eingang einer Anmeldung angefragt und gebucht werden und wir in jeden Ort mit mehreren Hotels zusammenarbeite, können wir leider vorab keine Garantie auf ein bestimmtes Hotel geben.

Reiseprogramm für die 9 Tage Variante (für die anderen Varianten siehe unten):

1. Tag: Anreise Flensburg

Anreise in eigener Regie nach **Flensburg**. Die Stadt wurde über 400 Jahre von der dänischen Krone regiert. 700 Jahre Stadtgeschichte prägten die Fördestadt. Unternehmen Sie einen Bummel durch die reizvollen Gassen der Altstadt und begegnen Sie bei Ihrer Erkundung uralten Sagen wie z.B. die des Grünen Keel und dem Schwarzen Schwein oder des krähenden Hahns. Sehr bewundernswert ist das Nordertor, erbaut am Ende des 16. Jhd. und gilt als das Wahrzeichen der Stadt. Ebenso interessant sind das Kompagnietor von 1602, der berühmte Hafen, die zahlreichen Kirchen, die verschiedenen Mühlen und vieles mehr. Wenn Sie eine kühle Meeresbrise bevorzugen, lädt einer der drei Strände zum Verweilen ein. Lassen Sie sich von dieser vielseitigen Stadt überraschen. Übernachtung in Flensburg.

2. Tag: Flensburg – Kappeln, ca. 73 km

Entlang der **Flensburger Förde** geht die Fahrt nach **Glücksburg**, der nördlichsten Stadt Deutschlands. Hier steht mit dem wundervollen Wasserschloss „Schloss Glücksburg“ eine der schönsten Wasserburgen Deutschlands. Das ehemalige Kloster wurde geflutet und so entstand der See, auf dem das Wasserschloss thront. Darunter befindet sich heute noch der alte Friedhof der Mönche. Ganz im Norden der Flensburger Förde lädt die **Halbinsel Holnis** zu einem Abstecher ein.

Weiter geht es am Sandstrand von [Langballigau](#) vorbei zur Geltinger Bucht. Diese ist bekannt durch die 47 U-Boot-Selbstversenkungen (Regenbogen-Befehl) im Mai 1945. Im Naturschutzgebiet [Geltinger Birk](#) weiden frei lebende Konik Wildpferde und Galloway Rinder. Vorbei am Leuchtturm Falsthöf, der schon auf zahlreichen Postkarten verewigt wurde, radelt man nach [Kappeln](#). Die Stadt erhielt ihren Namen von einer Kapelle, die schon seit dem 14. Jahrhundert dort stand. Besuchen Sie doch das ehemalige Amtsgericht von Kappeln (1885 eröffnet), in dem heute eine Polizeidienststelle untergebracht ist oder den einzigartigen Heringszaun in der Schlei, der an eine früher weit verbreitete Fischfangmethode erinnert. Übernachtung in Kappeln.

3. Tag: Kappeln – Eckernförde/Umgebung, ca. 45 km

Zwischen der Schlei und der Ostsee liegt die [Halbinsel Schwansen](#), über die die gesamte heutige Etappe verläuft. Wenige Radkilometer nach Kappeln entsteht aus ehemaligen Marinehafen das Ostsee Resort Olpenitz. Direkt am Ostseeufer entlang kommen wir in das familienfreundliche Ostseebad Schönhagen. Südlich davon ist das wilde Naturschutzgebiet Schwansener See mit seinen vielen Vogelarten einen Abstecher wert. Geregelter geht es in Damp zu. Im Ostseebad fallen die modernen Gebäude und die gepflegten Anlagen und Straßenzüge auf. Dann verläuft der Ostseeküsten Radweg nach einem kurzen Abschnitt direkt am Meer parallel zur Küste im Hinterland. Mit dem 4500 Jahre alten Großsteingrab bei Karlsminde liegt auch noch eines der 300 in Schleswig-Holstein erhaltenen Hügelgräber aus der Jungsteinzeit unweit des Ostseeküsten Radwegs. Vorbei am Herrenhaus Ludwigsburg geht die Fahrt weiter in Richtung Eckernförde. Die Kirche in Borby birgt einen schönen Altaraufbau von 1686 und ein seltenes Taufbecken aus dem 13. Jh. Übernachtung in Eckernförde oder Umgebung.

4. Tag: Eckernförde/Umgebung – Kiel, ca. 48 km

Bevor sie weiterradeln, sollten sie sich noch etwas Zeit für die Sehenswürdigkeiten von [Eckernförde](#) nehmen. Zwischen Kieler Straße und Jungfernstieg findet man heute noch den typisch norddeutschen Altstadtcharakter. Als kultureller Mittelpunkt gilt der Rathausmarkt, welcher nach dem Zweiten Weltkrieg weitgehend erhalten blieb. Wenn Sie in Eckernförde sind, probieren Sie doch die Kieler Sprotte, eine Räucherfischspezialität, die von hier stammt. Eckernförde hat auch einige [Häfen und Strände](#). Welche Stadt kann sich schon damit rühmen, 3 Kilometer Sandstrand in unmittelbarer Nähe zum Zentrum zu haben? In Eckernförde können Sie Ihren Einkaufsbummel im Strandkorb oder in der Strandbar ausklingen lassen. Durch den [Dänischen Wohld](#), von dem aber nicht mehr viel übrig ist, erreichen sie alsbald die [Westseite der Kieler Förde](#). Hier können Sie noch einen Abstecher zum Bülker Leuchtturm machen. Dann radeln sie weiter in die [Sport- und Olympiastadt Kiel](#), wo sich auch der Besuch eines der [Museen am Meer](#) lohnt. In der Landeshauptstadt Kiel mit ihren vielen [Sehenswürdigkeiten](#) sollten Sie den beeindruckenden Hafen, die wunderschönen Strände und die bekannte Holstenstraße (die Haupteinkaufsstraße und Fußgängerzone) besuchen. Übernachtung in Kiel.

5. Tag: Kiel – Lütjenburg / Hohwacht, ca. 57 km

Per Schiff (in eigener Regie) oder mit dem Rad verlassen Sie Kiel und radeln

entlang der [Ostseite der Kieler Förde](#) zum Küstenort [Laboe](#). Versäumen sie nicht das markante Marine Ehrenmal mit U-Boot zu besichtigen. Außerdem ist die acht Hektar große Dünenlandschaft ein absolutes Highlight unter Naturliebhabern. Über Laboes lebhaften Strand und schmucken Hafen geht es weiter zum Erholungsort [Stein](#). Das Wahrzeichen von Stein, die Steiner Mole, und die beeindruckende Steilküste in Stein sollten Sie auf Ihrer heutigen Tour unbedingt besuchen. Schmucke Seebäder, weite Strände und stattliche Güter im Hinterland bezaubern Sie auf dieser Etappe. In Lütjenburg sind die Sankt-Michaelis-Kirche, der Bismarckturm Lütjenburg, das wohl älteste Wohnhaus Lütjenburgs am Marktplatz sowie die seit August 2003 rekonstruierte mittelalterliche Turmhügelburg aus der Zeit um 1250 absolut sehenswert. Falls Sie in Hohwacht übernachten ist natürlich die Strandpromenade mit ihrer „Flunder“, einer Seeplattform, die an einen Plattfisch erinnert, das beliebte Ausflugsziel. Außerdem befindet sich hinter der Strandpromenade die bewaldete Steilküste und über dieser führt ein wunderschöner Weg zur Aussichtsplattform „Hohwacher Ausguck“, bei dem Sie weit über die Hohwacher Bucht auf das offene Meer blicken können. Übernachtung in Lütjenburg oder Hohwacht.

6. Tag: Lütjenburg / Hohwacht – Heiligenhafen / Großenbrode / Fehmarn, ca. 34-61 km

Heute verlassen Sie die Hohwacher Bucht, die mit ihrem kilometerlangen Sandstrand und der teilweise 20m hohen Steilküste ein besonders schönes Landschaftsbild ergibt. Über Weißenhäuser Strand, mit seinem bekannten Ferienpark mit Spaßbad, Einkaufsmöglichkeiten, dem Columbuspark sowie Minigolf- und Bogenschießanlage und vielen weiteren Einrichtungen, welche auch für Besucher auf der Durchreise geöffnet sind, radeln Sie nach Oldenburg. Ihr Tagesziel ist Heiligenhafen unweit der Insel Fehmarn. Dort angekommen sollten Sie unbedingt die beeindruckende Seebrücke, die im Juni 2012 eingeweiht wurde, besuchen. Übernachtung in Heiligenhafen, Großenbrode, Fehmarn oder Umgebung.

7. Tag: Heiligenhafen / Großenbrode / Fehmarn – Neustadt (Holst.) / Timmendorfer Strand, ca. 49-66 km

Auf kurzer Fahrt zur Lübecker Bucht. Vorbei an Dahme und Kellenhausen geht es nach Grömitz. Grömitz ist eines der ältesten und größten Ostseebäder. Hier sollten Sie dem Klosterort Cismar, der zur Gemeinde Grömitz gehört, einen Besuch abstatten und das ehemalige Benediktinerkloster „Kloster Cismar“ besichtigen. Weiter gen Süden zum Holsteinischen Ostseestädtchen Neustadt. Hier gibt es einige Bauten, wie z. B. das Kremper Tor aus dem Mittelalter, der Pagodenspeicher, das Brückengeldeinnehmerhaus vor der Hafenbrücke, der ehemalige Fernmeldeturm in Pelzerhaken, der Leuchtturm Perlzerhaken und viele weitere, die sich lohnen zu besuchen. Außerdem erinnert der Ehrenfriedhof Cap Arcona an die Versenkung der Cap Arcona und Thielbek mit ihren rund 7000 Opfern – 621 davon sind hier bestattet. Übernachtung in Neustadt (Holst.) oder Timmendorfer Strand.

8. Tag: Neustadt (Holst.) / Timmendorfer Strand – Lübeck, ca. 46-49 km

Meist entlang der Strände und Strandpromenaden von Haffkrug, Scharbeutz und Timmendorfer Strand nach Travemünde. In Haffkrug können von der Seebrücke

aus Ausflugsfahrten mit dem Schiff aus gebucht werden, z.B. nach Lübeck-Travemünde. In Scharbeutz ist die Promenade über den Dünen absolut einen Besuch wert und am Timmendorfer Strand ist das ehemalige „Olgaheim“, 1997 neu erbaut, Kurverwaltung und Bibliothek sowie die Gedenkstätte auf dem Wald-Friedhof der Cap-Arcona-Opfer. Bademöglichkeiten sind reichlich gegeben. Cafés, Restaurants, Boutiquen und Geschäfte reihen sich in bunter Folge entlang der Strände. In Lübecks Altstadt sollte man sich die zahlreichen Kirchen, Klöstern schmalen Gängen sowie stolzen Bürgerhäusern entgehen lassen. Bummeln Sie zum weltbekannten Buddenbrook-Haus, das zeitweilig im Besitz der Familie Mann war und nun ein Museum mit zwei festen Ausstellungen („Die Buddenbrooks – Ein Jahrhundertroman“ und „Die Manns – eine Schriftstellerfamilie“) und einem Stockwerk für wechselnde Ausstellungen ist. Außerdem sollten Sie das Lübecker Marzipan in einem der vielen Geschäfte probieren. Vom 50 m hohen Kirchturm der Petri Kirche hat man eine schöne Aussicht über die Altstadt.

Auf der letzten Etappe können Sie auch von Neustadt bis nach Timmendorferstrand radeln (ca. 25 km) und von dort mit der Bahn ohne umzusteigen in ca. 13 Minuten bis nach Lübeck fahren. Die Bahn fährt jede Stunde. Von Timmendorferstrand sind es weitere 10 Kilometer auf dem Fahrrad nach Travemünde und von dort fährt auch jede Stunde eine Regionalbahn in 22 Minuten nach Lübeck. Übernachtung in Lübeck.

9. Tag: Abreise aus Lübeck

Nach dem Frühstück Heimreise in eigener Regie. Bummeln Sie heute noch durch die engen Gassen der Altstadt zum weltbekannten Buddenbrookhaus und kosten Sie das Lübecker Marzipan (in eigener Regie).

Reiseprogramm Flensburg - Lübeck sportiv in 8 Tagen / 7 Nächten:

1. Tag: Anreise Flensburg

2. Tag: Flensburg – Kappeln, ca. 73 km

3. Tag: Kappeln – Eckernförde/Umgebung, ca. 45 km

4. Tag: Eckernförde/Umgebung – Schönberg/Umgebung, ca. 62 km + Fährfahrt

Hier findet man noch den typisch norddeutschen Charakter. Mit dem Fördedampfer von Friedrichsort nach Laboe. Übernachtung in Schönberg oder Umgebung.

5. Tag: Schönberg/Umgebung - Heiligenhafen/Großenbrode/Fehmarn, ca. 34-61 km

6. Tag: Heiligenhafen/Großenbrode/Fehmarn – Neustadt in Holstein / Timmendorfer Strand, ca. 49-66 km

7. Tag: Neustadt / Timmendorfer Strand – Lübeck, ca. 46-49 km

8. Tag: Abreise Lübeck

Reiseprogramm Flensburg - Kiel in 5 Tagen / 4 Nächten:

1. Tag: Anreise Flensburg

2. Tag: Flensburg – Kappeln, ca. 73 km

3. Tag: Kappeln – Eckernförde/Umgebung, ca. 45 km

4. Tag: Eckernförde/Umgebung – Kiel, ca. 48 km

5. Tag: Abreise aus Kiel

Reiseprogramm Kiel - Lübeck in 6 Tagen / 5 Nächten:

1. Tag: Anreise Kiel

2. Tag: Kiel – Lütjenburg/Hohwacht, ca. 57 km

3. Tag: Lütjenburg/Hohwacht – Heiligenhafen/Großenbrode/Fehmarn, ca. 34-61 km

4. Tag: Heiligenhafen/Großenbrode/Fehmarn – Neustadt in Holstein / Timmendorfer Strand, ca. 49-66 km

5. Tag: Neustadt in Holstein / Timmendorfer Strand – Lübeck, ca. 46-49 km

6. Tag: Abreise Lübeck

Ostseeküsten-Radweg Flensburg - Kiel - Lübeck

9 Tage / 8 Nächte

8 Tage / 7 Nächte

6 Tage / 5 Nächte

5 Tage / 4 Nächte

Individuelle Reise

Termine:

- Flensburg-Lübeck (9 Tage / 8 Nächte)

jeden Samstag, Sonntag und Montag vom 26.04. - 21.09.

ab 4 Personen Sondertermine möglich

- Flensburg-Lübeck sportiv (8 Tage / 7 Nächte):

jeden Samstag, Sonntag und Montag vom 26.04. - 22.09.

ab 4 Personen Sondertermine möglich

- Flensburg-Kiel (5 Tage / 4 Nächte)

jeden Sonntag und Montag vom 26.04. - 22.09.

ab 4 Personen Sondertermine möglich

- Kiel - Lübeck (6 Tage / 5 Nächte):

Täglich vom 26.04. - 22.09.

Sperrtermine:

- bei der 9-Tage-Variante von Flensburg nach Lübeck:

22.06.-24.06. (wegen Kieler Woche keine Anreise in Flensburg möglich)

- bei der 8-Tage-Variante von Flensburg nach Lübeck:

18.06.-24.06. (wegen Kieler Woche keine Anreise in Flensburg möglich)

- bei der 5-Tage-Variante Flensburg-Kiel:

18.06.-25.06. (wegen Kieler Woche keine Anreise in Flensburg bzw. Kiel möglich)

- bei der 6-Tage-Variante Kiel-Lübeck:

21.06.-29.06. (wegen Kieler Woche keine Anreise in Flensburg bzw. Kiel möglich)

Preise:

Preise und Varianten

Leistungen:

- Übernachtungen/ Frühstück in der gebuchten Kategorie, Zimmer mit Du/WC oder Bad/WC

Kat. A: Komfort- oder First-Class-Hotels (3-4 Sterne)

Kat. B: Mittelklassehotels oder Pensionen (2-3 Sterne)

- Gepäcktransport von Hotel zu Hotel (9-18 Uhr) Bitte beachten Sie, dass pro Person zwei Gepäckstücke (max. 15 kg pro Stück) mitgenommen werden dürfen
- je Zimmer 1x Reiseunterlagen mit Karte und Routenbeschreibung zur Tour (in deutscher oder englischer Sprache, weitere Sprachen auf Anfrage, Reiseführer ausschließlich in Deutsch erhältlich)
- 7 Tage Servicehotline
- GPS-Daten auf Anfrage

Anreise:

- Flensburg:

- Bahn: Hauptbahnhof Flensburg

- Parken: Hotelparkplätze bzw. Garagenplätze ca. 5-14.- € / Tag (ohne Gewähr), zahlbar vor Ort, nach Verfügbarkeit, keine Vorreservierung, zahlbar vor Ort

- Kiel:

- Bahn: Hauptbahnhof Kiel

- Parken: öffentliches Parkhaus Sophienhof ca. 6.- € pro Nacht oder Wochenticket für 35.- € (ohne Gewähr, nach Verfügbarkeit, keine Vorreservierung möglich, zahlbar vor Ort)

- weitere Parkmöglichkeiten (kostenfrei/-pflichtig) unter www.parkopedia.de

Extras:

- Leihrad mit Gepäcktasche:

7-Gang Damen- oder Herren-Tourenrad mit Nabenschaltung (Freilauf/Rücktritt): ab 100.- €

Elektrorad: ab 240.- €

- Leihradmiete an Zusatztagen:

7-Gang Damen- oder Herren-Tourenrad mit Nabenschaltung (Freilauf/Rücktritt): 15.- € pro Person und Zusatztag

Elektrorad: 35.- € pro Person und Zusatztag

- Rücktransfer nach Flensburg (jeweils samstags, sonntags oder montags; Mindestteilnehmerzahl 2 Personen, Abfahrt in Lübeck ca. 08:00 Uhr, Fahrtdauer - je nach Verkehrslage - ca. 2,5 Stunden): 85.- € pro Person inkl. Gepäck (eigenes Rad + 25.- €)

- Rücktransfer nach Kiel (jeweils sonntags und montags; Mindestteilnehmerzahl 4 Personen, Abfahrt in Lübeck ca. 09:00 Uhr, Fahrtdauer - je nach Verkehrslage - ca. 1,5 Stunden): 60.- € pro Person inkl. Gepäck (eigenes Rad + 25.- €)

nicht im Reisepreis enthalten:

- An- und Abreise in eigener Regie
- Leihräder / Elektroräder
- Kurtaxe und Bettensteuer (ca. 1-5.- € pro Person und Nacht, Bezahlung in eigener Regie vor Ort)
- Evtl. anfallende Kosten für das Einstellen und Laden von E-Bikes/Pedelecs

sowie für Tourenräder im jeweiligen Quartier

- Parkgebühren und Transfers
- Eintritte in Sehenswürdigkeiten
- zusätzliche Reiseunterlagen (Preis auf Anfrage)
- Ausgaben des persönlichen Bedarfs
- bei Flensburg-Kiel-Lübeck 8 Tage (sportiv) und 9 Tage:
 - Fährfahrt Laboe-Friedrichsort Kosten ca. 9.- € inkl. Rad www.sfk-kiel.de/tarife/fahrkarten
 - Schifffahrt Glücksburg-Flensburg ca. 14.- € inkl. Rad www.viking-schifffahrt.de

Zusatznächte:

pro Person

- in Flensburg

Kat. A im DZ: 110.- €

Kat. A im EZ: 170.- €

Kat. B im DZ: 75.- €

Kat. B im EZ: 115.- €

- in Lübeck

Kat. A im DZ: 96.- €

Kat. A im EZ: 180.- €

Kat. B im DZ: 77.- €

Kat. B im EZ: 120.- €

- in Kiel

Kat. A im DZ: 100.- €

Kat. A im EZ: 159.- €

Kat. B im DZ: 80.- €

Kat. B im EZ: 135.- €

(Preise nicht gültig während der Kieler Woche)

Hinweise:

- Bei der 9-, 8-Tage-Variante von Flensburg nach Lübeck sowie der 5-Tage-Variante von Kiel nach Flensburg sind keine Zusatznächte während der Tour möglich.
- EU-Bürger (bei denen keine besonderen Verhältnisse vorliegen (z.B. doppelte Staatsbürgerschaft, Erstwohnsitz im Ausland oder vorläufig ausgestellte Reisedokumente)) benötigen für den Hotel-Check-In einen gültigen Reisepass oder Personalausweis, der nach Reiseende noch mind. 6 Monate gültig sein muss.
- Für Nicht-EU-Bürger gelten möglicherweise besondere Einreisebestimmungen, Sie sind selbst für die zeitgerechte Visumbesorgung verantwortlich.
- Die Radreise ist für Menschen mit eingeschränkter Mobilität grundsätzlich nicht geeignet.

Sackmann Fahrradreisen

Eckenerweg 20, 72336 Balingen, Deutschland

Tel. +49-(0) 74 33-96 75 322

www.sackmann-fahrradreisen.de

info@guido-sackmann.de